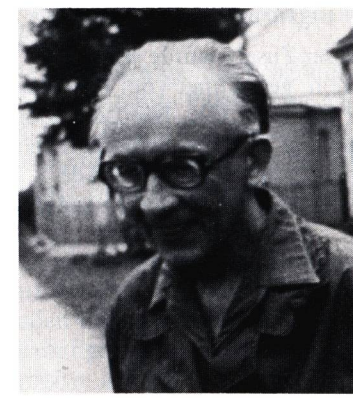
Herr K ř í ž wollte seine Pilzkenntnisse jedem weitervermitteln. So war er seit 1957 Herausgeber des Mykologischen Mitteilungsblattes, in dem namhafte Wissenschaftler der ČSSR veröffentlichten. Seine angegriffene Gesundheit zwang ihn, die Herausgabe dieses Blattes einzustellen. 1967 übernahm Herr K. K ř í ž die Pilzberatungs- und Kontrollstelle des Mährischen Museums in Brünn. Sein Organisationstalent – man erinnere sich der Pilzausstellungen, die als die schönsten und umfangreichsten in der ČSSR galten – seine pädagogischen Fähigkeiten und sein Wissen wurden so geschätzt, daß er an der Organisation des 2. Europäischen Mykologenkongresses in Prag und Brünn (1960) mitwirken durfte und in den Redaktionsstab der Česka Mykologie berufen wurde. Auch Prof. Dr. P i l á t hatte das Wirken von Herrn K. K ř í ž anerkannt, indem er eine *Volvariella* nach ihm benannte.
Herr K. K ř í ž war auch der Organisator von 2 mährischen Pilzstudientagen, wobei ich 1971 die Ehre hatte, mit meinem Lehrer Herrn Prof. Dr. M o s e r daran teilnehmen zu dürfen. Hier und in Budweis (1976) lernte ich an Herrn Ing. K ř í ž vor allem seine Fröhlichkeit und seine Hilfsbereitschaft schätzen. Den Angehörigen gebührt unsere aufrichtige Anteilnahme.

O. Hilber

Jaroslav Veselský (1913–1980)



Einen weiteren schweren Verlust mußte die mährische Mykologie am 30.11.1980 hinnehmen, als der Tod Herrn Dr. med. V e s e l s k ý nach langem, schwerem Leiden die Feder zu weiteren Veröffentlichungen für immer aus der Hand nahm.
J a r o s l a v V e s e l s k ý wurde am 14.6.1913 als Sohn eines Realschulprofessors in Brünn geboren, verbrachte aber den größten Teil seiner Kindheit und Jugend in Prag. Er studierte an der Karls-Universität Medizin, wobei es ihm noch 1939, kurz vor der Schließung der Universität gelang, zu promovieren.
Nach dem Krieg wurde Herr Dr. J. V e s e l s k ý Chirurg in der orthopädischen Abteilung der Klinik des Eisenhüttenwerkes in Ostrau. Seine medizinischen Publikationen brachten ihm internationale Anerkennung in medizinischen Fachkreisen.
Die Liebe zur Natur scheint Herr Dr. V e s e l s k ý von seinem Uronkel übernommen zu haben, mit dem er zahlreiche botanische Exkursionen durchführte. Den deutschen Mykologen ist V e s e l s k ý vor allem durch seine zahlreichen *Inocyben*-Arbeiten bekannt, die er mit seinem Freund, dem bayerischen Rißpilzfachmann J o h a n n S t a n g l langjährig publizierte. Den Arzt V e s e l s k ý interessierten auch das Erscheinungsbild und die Therapie von Pilzvergiftungen. Begeistert betrieb er aber auch mykozönologische Forschungen in Mooren und auf den Bergwerkshalden. Trotz seines großen Wissens blieb Herr Dr. J. V e s e l s k ý immer sehr bescheiden und war vor allem wegen seiner Güte und Hilfsbereitschaft äußerst beliebt.
Den Angehörigen gebührt auch hier unsere aufrichtige Anteilnahme.

O. Hilber

DGfM Deutsche Gesellschaft für Mykologie e.V.
German Mycological Society

Dieses Werk stammt aus einer Publikation der **DGfM**.

www.dgfm-ev.de

Über Zobodat werden Artikel aus den Heften der pilzkundlichen Fachgesellschaft kostenfrei als PDF-Dateien zugänglich gemacht:

- **Zeitschrift für Mykologie**
  Mykologische Fachartikel (2× jährlich)
- **Zeitschrift für Pilzkunde**
  (Name der Heftreihe bis 1977)
- **DGfM-Mitteilungen**
  Neues aus dem Vereinsleben (2× jährlich)
- **Beihefte der Zeitschrift für Mykologie**
  Artikel zu Themenschwerpunkten (unregelmäßig)

Dieses Werk steht unter der Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz (CC BY-ND 4.0).

- **Teilen:** Sie dürfen das Werk bzw. den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen, sogar kommerziell.
- **Namensnennung:** Sie müssen die Namen der Autor/innen bzw. Rechteinhaber/innen in der von ihnen festgelegten Weise nennen.
- **Keine Bearbeitungen:** Das Werk bzw. dieser Inhalt darf nicht bearbeitet, abgewandelt oder in anderer Weise verändert werden.

Es gelten die vollständigen Lizenzbedingungen, wovon eine offizielle deutsche Übersetzung existiert. Freigebiger lizenzierte Teile eines Werks (z.B. CC BY-SA) bleiben hiervon unberührt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift für Mykologie - Journal of the German Mycological Society

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: 47_1981

Autor(en)/Author(s): Hilber Oswald [Ossi]

Artikel/Article: Jaroslav V eselsky (1913 - 19 80) 190